

Anwendungshinweise für das Medizinprodukt

Produktname

CANNEFF VAG SUP – Vaginalzäpfchen

Hersteller

CB21 Pharma, s.r.o.
Studentská 812/6, Bohunice
625 00 Brno

1. Inhaltsstoffe

CANNEFF VAG SUP sind torpedoförmige Vaginalzäpfchen mit folgenden Inhaltsstoffen: Natriumsalz der Hyaluronsäure, Cannabidiol, Glycerinmonostearat, festes Fett, gereinigtes Wasser.

2. Verpackung

CANNEFF VAG SUP wird in Form von einzeln verpackten Zäpfchen in Blistern geliefert. Eine Packung enthält 3, 5 oder 10 Zäpfchen je 2 g.

3. Beschreibung und Anwendungsbereich

Vaginalzäpfchen CANNEFF VAG SUP sind dank der in Form von Salz – Natriumhyaluronat, enthaltenen Hyaluronsäure wirksam. Als Mukopolysaccharid dringt es in viele Körpergewebe ein, wo es der strukturellen Unterstützung dient, sowie die Spannung, Ernährung und Elastizität des Gewebes aufrechterhält.

4. Indikation

CANNEFF VAG SUP Vaginalzäpfchen werden als ergänzende Behandlung bei Prozessen der Heilung der Atrophie und Dystrophie der Schleimhaut der Scheide angewendet. Sie unterstützen die Heilung nach der Entbindung und gynäkologischen Operationen, bei Dystrophie nach der Chemotherapie, nach Bestrahlung, bei Scheidentrockenheit im Zusammenhang mit Östrogenmangel. Sie bringen Linderung bei vaginalem Unbehagen nach der schon geheilten Scheidenentzündung, oder vaginalen Pilzinfektion.

5. Gegenanzeigen

Die Anwendung der Zäpfchen wird in folgenden Fällen nicht empfohlen:

Individuelle Überempfindlichkeit gegen Inhaltsstoffe der Zäpfchen.

Sie sind für Kinder bis zum 12. Lebensjahr und für Jugendliche nicht geeignet.

Schwangerschaft und Stillzeit: Die unbedenkliche Anwendung der CANNEFF VAG SUP Vaginalzäpfchen während der Schwangerschaft und Stillzeit wurde nicht belegt. Da sich Cannabidiol in der Muttermilch anhäufen könnte, wird das Medizinprodukt für stillende Frauen nicht empfohlen.

Der Einfluss auf die Verkehrsfähigkeit und der Bedienung von Anlagen oder Maschinen: Es sind keine besonderen Maßnahmen nötig, CBD hat keine psychotrope Wirkung. Trotzdem wird eine Konsultation mit dem behandelnden Arzt empfohlen.

6. Wechselwirkung mit anderen Produkten

Die Wechselwirkung mit anderen Produkten ist nicht bekannt, deshalb wird vor der Anwendung der Vaginalzäpfchen mit gleichzeitiger Einnahme von anderen Medizinprodukten oder Medikamenten eine Konsultation mit dem behandelnden Arzt empfohlen.

7. Gebrauchsanweisung

Nehmen Sie an der Stelle der Perforation ein Zäpfchen aus der Verpackung, öffnen Sie die Hülle mit einem leichten Zug. Führen Sie das Zäpfchen mit dem gerundeten Teil tief in die Scheide ein. Aus hygienischen Gründen wird empfohlen, vor und nach der Anwendung die Hände zu waschen.



8. Dosierung und Anwendungsdauer

Benutzen Sie täglich ein Zäpfchen, am besten abends, oder nach der Empfehlung des Arztes. Die Dauer der Anwendung hängt von der Entwicklung der Erkrankung ab und sollte 30 Tage nicht überschreiten.

9. Nebenwirkungen

Eine langfristige Anwendung der örtlich applizierten Mittel kann zu Überempfindlichkeiten führen. Unterbrechen Sie in diesem Falle die Behandlung und besprechen

sie den Zeitpunkt der Wiederaufnahme der Behandlung mit ihrem Arzt. Falls weitere Nebenwirkungen auftreten, informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

10. Warnung

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Nicht verschlucken. Benutzen Sie das Medizinprodukt weder nach Ablauf des Ablaufdatums, oder wenn der innere Teil der Verpackung geöffnet oder beschädigt wurde.

11. Aufbewahrung und Anwendungsdauer

Bewahren Sie die Zäpfchen in der Originalverpackung bei Temperaturen zwischen 2 °C und 25 °C auf und schützen Sie diese vor direkten Sonnenstrahlen. Die Mindesthaltbarkeit beträgt 2 Jahre.

Version und Datum der letzten Revision

PI/SUP/02_2021
19.10.2021

MEDICAL DEVICE



Erläuterungen zu den benutzten Zeichen für die richtige Anwendung des Medizinproduktes



Lesen Sie die Anwendungshinweise.



Temperaturbegrenzung – gibt den Temperaturbereich an, dem das Medizinprodukt ohne Gefahr benutzt werden kann.



Vor Sonnenstrahlen schützen.



Hersteller



Bis zu diesem Datum haltbar: das Zeichen gibt das Datum an, nach dem das Medizinprodukt nicht mehr angewendet werden darf.



Chargennummer – Der Code des Herstellers für die Identifikation der Dosis oder der Charge.



Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn die Verpackung beschädigt ist.